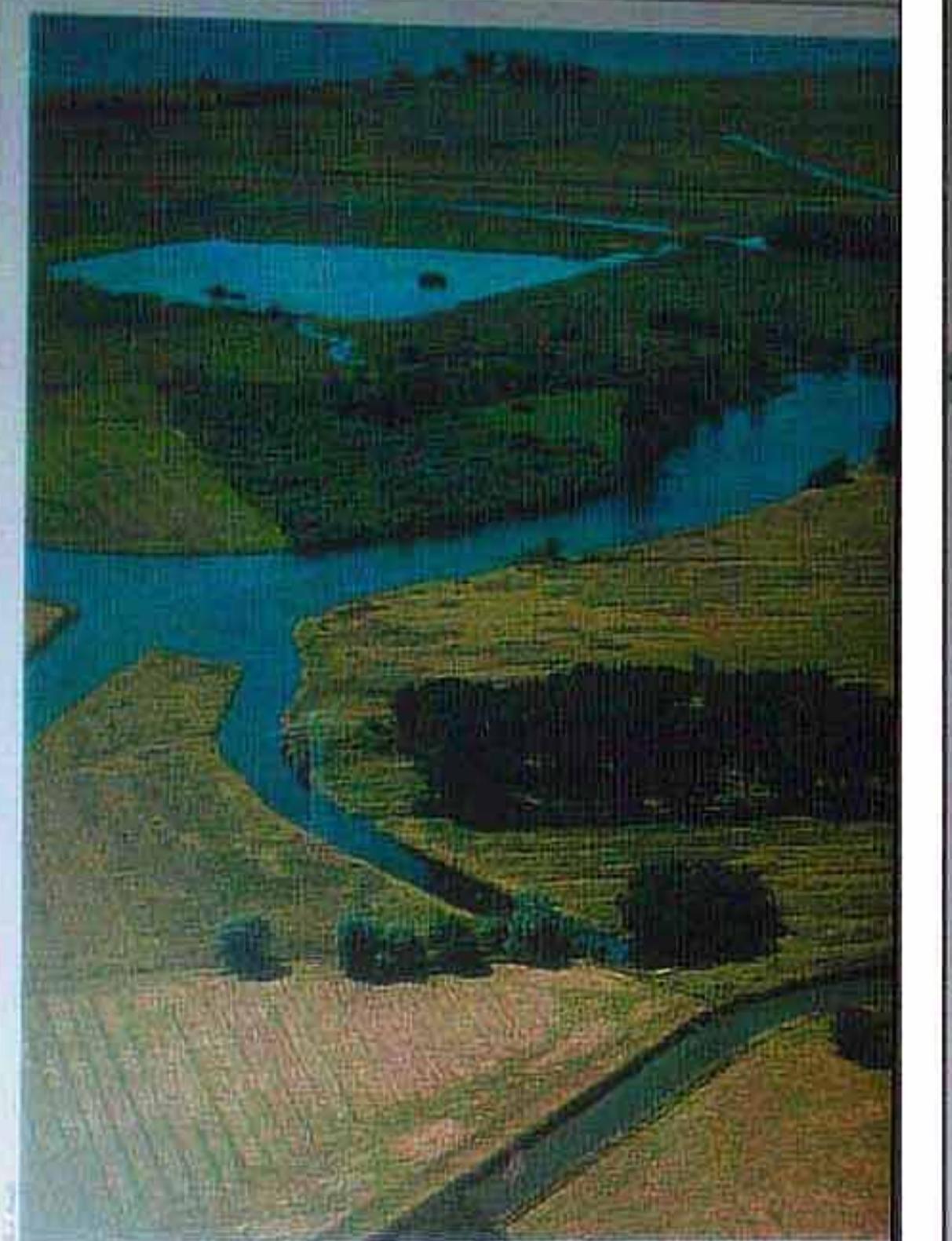


Vielzahl an Schutzgebieten

Vom Riesengebirge bis zur Nordsee ist entlang der Elbe eine Vielzahl von Schutzgebieten unterschiedlichen Schutzgrades ausgewiesen. Somit steht etwa die Hälfte des Elbeufers einseitig oder beidseitig unter Schutz.



Förderung gesamtstaatlich repräsentativer Gebiete

Der Bund fördert seit 1979 mit dem Programm »Naturschutzzvorhaben mit gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung« Naturschutzmaßnahmen in besonders typischen, großflächigen, naturnahen Gebieten, die Lebensräume gefährdeter oder vom Aussterben bedrohter Arten umfassen. Die Fördermittel werden überwiegend für den Flächenankauf oder die langfristige Pacht von gefährdeten Flächen sowie für die Durchführung von ersten Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen und z.T. auch für die Erarbeitung von Planungsunterlagen bereitgestellt.

Naturschutzgebiet (NSG) "Haseldorfer Binnenelbe mit Elbvorland".

Süßwasserwatt an der Unterelbe (Haseldorfer Marsch).

Freshwater mud flats at the lower course of the Elbe (Haseldorf marsh lands).



Von dem Programm des Bundes zur Förderung gesamtstaatlich repräsentativer Gebiete haben auch verschiedene Bereiche in den Elbauen profitiert:

- die Haseldorfer Marsch an der Unteren Elbe in Schleswig Holstein (international bedeutiges Rastgebiet von Wat- und Wasservögeln mit Schlick- und Sandwatten, Röhrichten, Weidengebüsch und Grünland)
- das Niederungsgebiet Gartow-Höbeck an der Mittleren Elbe in Niedersachsen (international bedeutiges Feuchtgebiet mit Altarmen und Qualmwässern, Au- und Bruchwäldern, Mooren und Grünland, Kranichbrutplatz und Lebensraum bedeutender Vorkommen von Rotbauchunken)
- die Dannenberger Marsch an der Mittleren Elbe in Niedersachsen (Teil eines international bedeutenden Feuchtgebietes mit Altarmen, Qualmwässern, Röhrichten, Weichholzauen-Fragmenten und Grünland sowie hoher Siedlungsdichte des Weißstorches).

Naturschutz an der Elbe

Nature Conservation along the river Elbe

Nature Conservation

Vielzahl an Schutzgebieten

Vom Riesengebirge bis zur Nordsee ist entlang der Elbe eine Vielzahl von Schutzgebieten unterschiedlichen Schutzgrades ausgewiesen. Somit steht etwa die Hälfte des Elbeufers einseitig oder beidseitig unter Schutz.

Förderung gesamtstaatlich repräsentativer Gebiete

Der Bund fördert seit 1979 mit dem Programm »Naturschutzzvorhaben mit gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung« Naturschutzmaßnahmen in besonders typischen, großflächigen, naturnahen Gebieten, die Lebensräume gefährdeter oder vom Aussterben bedrohter Arten umfassen. Die Fördermittel werden überwiegend für den Flächenankauf oder die langfristige Pacht von gefährdeten Flächen sowie für die Durchführung von ersten Pflege- und Entwicklungsmaßnahmen und z.T. auch für die Erarbeitung von Planungsunterlagen bereitgestellt.

Aerial view of a river bend with green fields and a blue water body.

Rheinsberger See (Rheinsberger See)

Haseldorfer Marsch an der Unteren Elbe

Gartow-Höbeck-Landschaft

Dannenberger Marsch

Elbwiesen am Elbstrand

Elbw